



Marie Piętak gibt geziemende Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten Vaters

Sr. Exzellenz des hochwohlgeborenen Herrn

Dr. Leonard Piętak

**k. u. k. wirklichen Geheimen Rates, k. k. Ministers a. D., Mitgliedes des Herrenhauses,
em. Professors der Universität in Lemberg, Mitgliedes der Krakauer Akademie der Wissenschaften,
Großkreuz des österr. kaiserl. Leopold-Ordens, Ritter des österr. kaiserl. Ordens der eisernen Krone I. Klasse
etc. etc.**

welcher Donnerstag den 25. Februar 1909, um 10 Uhr abends, nach längerem Leiden versehen mit den heiligen Sterbesakramenten im 69. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Sonntag den 28. d. M., um $\frac{3}{4}$ 3 Uhr nachmittags, im Trauerhause: IX. Lackirergasse Nr. 9, gehoben, in der Votivkirche um 3 Uhr feierlich eingesegnet und hierauf nach Lemberg überführt und dort in der Familiengruft beigesetzt werden.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag den 5. März 1909, um 9 Uhr vormittags, in obgenannter Kirche, sowie in der Pfarrkirche in Lemberg gelesen.

Wien, den 26. Februar 1909.